

Trolle

Beitrag von „Bolzbold“ vom 28. Juli 2021 21:26

[Tommi](#)

Du kennst das Verhältnis zwischen Anstand, Intelligenz und Nazi, oder?

Ich glaube, angesichts der Dominanz des ultrarechten Flügels in der AfD kann ein "rechts-konservativer" eigentlich nicht mehr guten Gewissens Mitglied in dieser Partei sein, denn die Hetzer haben ganz klar das Sagen. Was Gaulands Aussage angeht, so ist sie ja hinreichend analysiert und interpretiert worden. Es war mindestens ungeschickt und in grober Unkenntnis oder selektiver Deutung der deutschen Geschichte. Vielleicht war es aber auch bewusste Provokation und Relativierung. Die Aussagen einiger anderer prominenter AfDlerInnen sind ja bewusst so gewählt, dass man hinterher "Täter-Opfer-Umkehr" betreiben kann.

Ich persönlich tue mich schwer damit, einer Person Respekt entgegenzubringen, die sich möglicherweise Thesen von Menschen, die keinen Respekt vor Menschenrechten haben, zu eigen machen oder zumindest den Anschein erwecken.

Und jetzt schau Dir mal bei FB die geistigen Ergüsse der AfD-Wählerschaft an. Willst Du das allen Ernstes tolerieren oder respektieren? Es gibt Grenzen - und diese werden einerseits von der AfD-Klientel bewusst überschritten oder wahlweise immer weiter verschoben. Die AfD bedient sich ähnlicher Mittel wie die NSDAP vor der Machtübertragung - und einige Mitglieder wie Teile der Wählerschaft sprechen offen aus, dass sie Teile dessen, was die NSDAP früher verbrochen hat, wiederholen wollen. Sorry, aber da gibt es bei mir keine Toleranz, Tommi. Niemals.

Sonst gerate ich eines Tages selbst ins Fadenkreuz als Deutscher mit sichtbarem Migrationshintergrund .

Orientalisches Aussehen = Nicht Deutscher = möglicher Moslem = möglicher Messermann = möchte man nicht in seiner Nachbarschaft haben.

Uninteressant dabei: Spricht besser Deutsch als die durchschnittliche AfD-Wählerschaft, hat in drei Fächern einen Hochschulabschluss, ist Beamter im ehemals höheren Dienst, meldet selbstverständlich seine Haushaltshilfe an.